



PORSCHE

„The Soul Within“: Von Menschen, die Dingen eine Seele verleihen

Porsche geht mit Videoserie neue Wege im Marketing

Stuttgart. In sechs Videos, jeweils um die 20 Minuten lang, porträtiert Porsche Menschen mit Tatendrang. Die neue Serie trägt den Titel „The Soul Within“ und ist ab 11. April auf YouTube zu sehen. Ihre Protagonisten bewegen sich überwiegend in einem kreativen, künstlerischen Umfeld. Sie widmen sich vollkommen unterschiedlichen Dingen und haben doch Eines gemeinsam: Sie machen ihr Ding – mit Leib und Seele. Sie nehmen dabei keinen Bezug zur Marke Porsche, auch Fahrzeuge sind in den Filmen nicht zu sehen. Damit setzt der Sportwagenhersteller in seiner Marketingkommunikation konsequent darauf, seine Zielgruppe authentisch und auf Augenhöhe anzusprechen.

Einer der Protagonisten ist Stéphane Ashpool, ein Pariser Modedesigner, der über das Label „Pigalle“ sowohl Streetwear als auch High Fashion vertreibt. In einer anderen Folge beschreibt Graffiti-Künstlerin Christina Angelina aus Los Angeles, wie sie über den körperlich anstrengenden Akt des Sprühens eine direkte Verbindung zu ihrer Seele aufbaut. Auch die japanische DJane Hito tritt in einer Folge auf, ebenso Lino DiSalvo, ein Regisseur für Animationsfilme, der im vergangenen Jahr „Playmobil: Der Film“ produziert hat. Die kanadischen Entrepreneure Kaeli Robinsong und Jason Sussman erklären, wie sie sich selbst treu bleiben, während sich ihr Geschäftsmodell ausweitert – vom ursprünglichen Food-Truck auf Vancouver Island zu zahlreichen Res-

taurants. Mit Julius Dittmann ist auch ein deutscher Unternehmer unter den Protagonisten. Julius ist der Sohn des Skateboard-Pioniers Titus Dittmann und aktueller Geschäftsführer der gleichnamigen Marke „Titus“.

„Mit ‚The Soul Within‘ wollen wir die individuelle Hingabe interessanter Persönlichkeiten greifbar machen. Was treibt sie an und was ist ihnen wirklich wichtig?“, erklärt Oliver Hoffmann, Leiter Marketingkommunikation der Porsche AG. „Mit der Serie tauchen wir ein in die Lebenswelten unserer jungen Zielgruppe und greifen relevante Themen auf. In mehr als zwei Stunden Videozeit ist kein einziger Porsche zu sehen. Vielmehr decken wir Gemeinsamkeiten mit Menschen auf, die man auf Anhieb vielleicht nicht vermuten würde, und zeigen damit Werte, für die wir als Marke stehen.“

Die Videoserie wurde von Petrolicious produziert. Bei ihrer Verbreitung setzt Porsche unter anderem auf eine Medienkooperation mit dem Online- und Printmagazin VICE. So werden die Filme auch über einen gemeinsamen Online-Hub veröffentlicht und beworben, zusätzlich zum Porsche-eigenen YouTube Kanal. Das Thema Seele wird von Porsche in der Kommunikation bereits seit dem Start des Taycan intensiv gespielt. Dessen Claim „Soul, electrified.“ betont, dass auch dieses rein-elektrisch angetriebene Fahrzeug alle typischen Merkmale eines Porsches in sich trägt.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de